



**ANLEITUNG: E-MAIL-TEMPLATE
IM PHISHING-ATTACK-SIMULATOR ERSTELLEN**

INHALTSVERZEICHNIS

03 E-MAIL-TEMPLATE ERSTELLEN

- 03 E-Mail-Template anlegen
- 03 Basisoptionen definieren
- 04 Tracking-Optionen definieren
- 05 Template-Inhalt-Optionen
- 05 Inhalt einfügen
- 06 Tracking-Link erstellen
- 07 Platzhalter einfügen

08 TABELLEN ERSTELLEN

- 08 Warum Tabellen?
- 08 Tabellen anlegen
- 08 Zellen: Farben ändern
- 09 Zellen: Rahmen entfernen
- 09 Tabelle: Rahmen entfernen

10 Bilder aus dem Netz einfügen

11 Bilder vom lokalem Speicher einfügen

11 Tabelle mit weiterem Inhalt füllen

12 Im Quellcode arbeiten

13 E-MAIL-TEMPLATE FERTIGSTELLEN

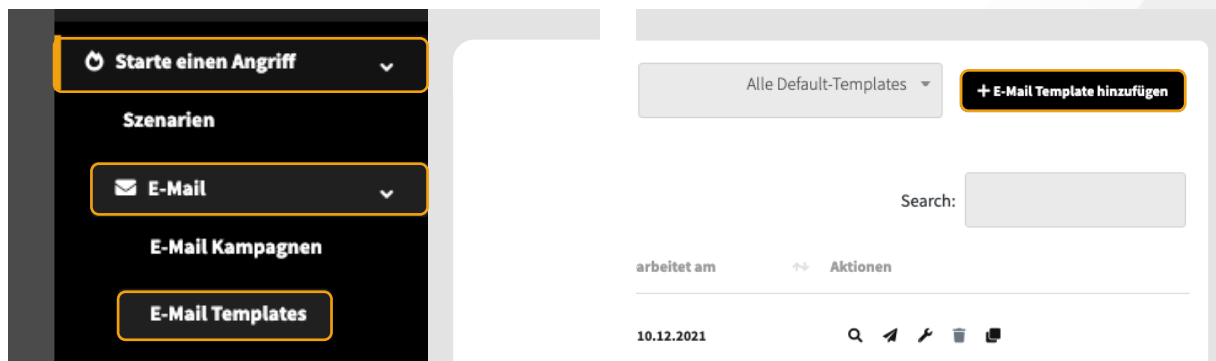
13 Template speichern

13 Weitere Funktionen

E-MAIL-TEMPLATE ERSTELLEN

E-Mail-Template anlegen

Um mit der Erstellung eines E-Mail-Templates zu starten, klicken Sie im **Menü** auf der linken Seite auf **Starte einen Angriff** → **E-Mail** → **E-Mail-Templates**. Anschließend klicken Sie auf **E-Mail-Template hinzufügen** in der oberen rechten Ecke.



Basisoptionen definieren

Der erste Schritt ist die Benennung Ihrer E-Mail. Dieser Name hilft Ihnen später dabei, Ihr Template schnell wiederzufinden. Dieser Name wird nicht in Ihrer versendeten E-Mail angezeigt.

LEICHT MITTEL SCHWER

Basisoptionen

E-Mail Template*

Mustertemplate

Firma*

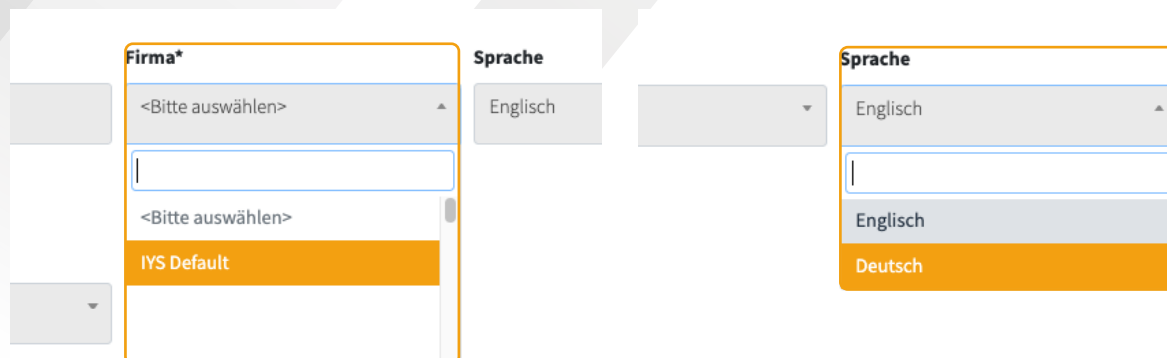
<Bitte auswählen>

Sprache

Englisch

Als IYS-Partner:in haben Sie die Möglichkeit, eigene Firmenkundschaft anzulegen. In diesem Fall können Sie unter dem Punkt **Firma** Ihre gewünschte Kundschaft Ihrem Template zuordnen.

Die **Sprachauswahl** hilft Ihnen bei der späteren Filterung Ihrer Templates. So sehen Sie gleich, ob es sich bei dem gewünschten Template um ein deutsches oder englisches handelt. (Die Sprache hat sonst keine weitere Auswirkung auf Ihr E-Mail-Template).



Tracking-Optionen definieren

Neben dem **Öffnen der E-Mail** können Sie weitere Tracking-Optionen wie das **Anklicken eines Links** oder die **Anmeldung auf einer gefälschten Login-Seite** hinzufügen.

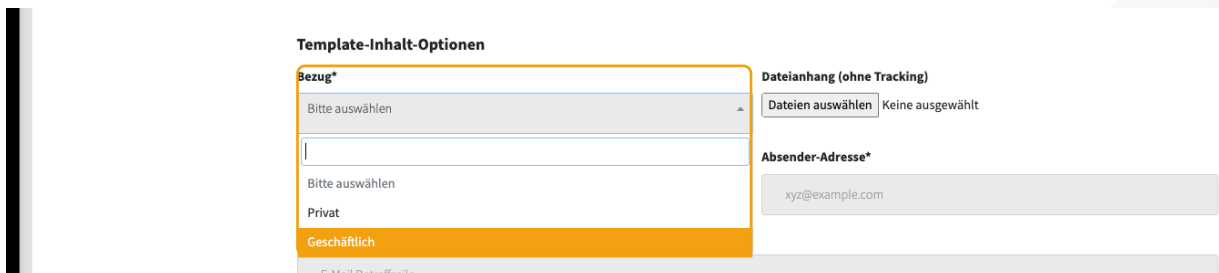
Haben Sie das **Anklicken eines Links** als Tracking-Option ausgewählt, müssen Sie im nächsten Schritt noch eine **Ziel-URL** einfügen, zu der Ihr Link-Klick führen soll.

Während Sie sich bei **Anklicken eines Links** und **Anmeldung auf einer gefälschten Login-Seite** für eine Methode entscheiden müssen, haben Sie immer die Möglichkeit, die Option **Öffnen eines vorgegebenen Dateianhangs mit eigenem Namen** auszuwählen.

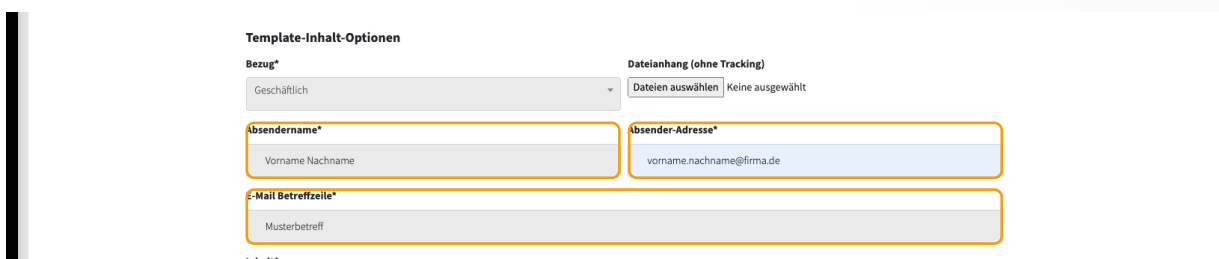
Entscheiden Sie sich für die Verfolgung von geöffneten Dateianhängen, müssen Sie diesem noch einen Namen geben. Hierbei ist zu beachten, dass das System in jedem Fall die Endung ***.html** an das Dateiende anhängt.

Template-Inhalt-Optionen

Um im Reporting besser messbar zu machen, ob Ihre Angestellten eher mit E-Mails mit **privatem oder mit geschäftlichem Bezug** interagieren, können Sie auch diese Option manuell einstellen.

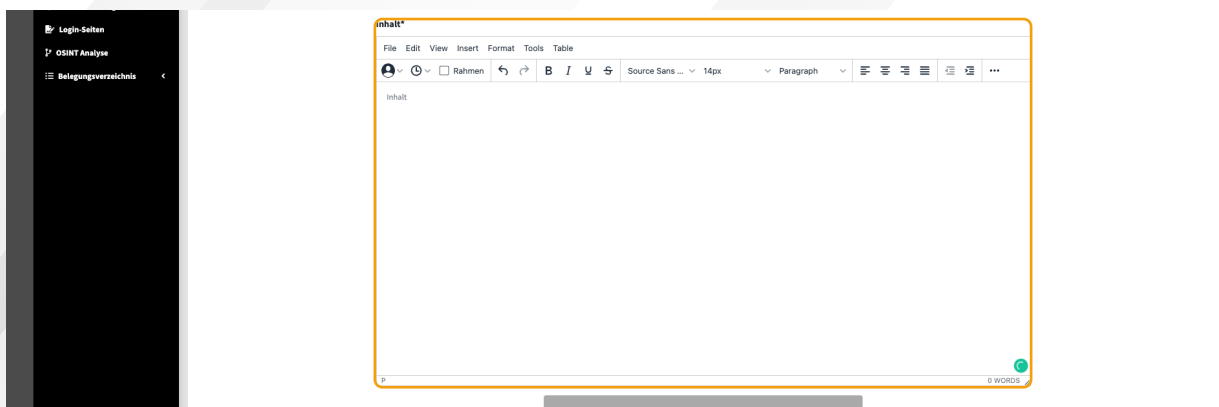


Um Ihre Angestellten zu spoofen (verschleiern der Identität) können Sie in den Feldern **Absendername** und **Absender-Adresse** Ihre gewünschten Daten zu einer echten oder fiktiven Person, einer Abteilung, einer Firma etc. eingeben – hierbei sind Sie freigestellt. Im Feld **Betreff** geben Sie kurz den Inhalt Ihrer E-Mail an. Dieser wird in der späteren Vorschau im Zielpostfach unter dem Absendernamen angezeigt.

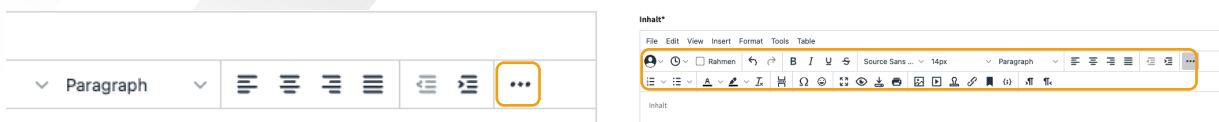


Inhalt einfügen

Nun geht es an die Erstellung der E-Mail selbst. Ihrer Kreativität sind hierbei keine Grenzen gesetzt. Sie können einfach **Text** in den Editor einpflegen, mit **Tabellen** arbeiten oder selber im **Quellcode** HTML schreiben. Mit dem Editor kann jede Person realitätsnahe Templates erstellen.

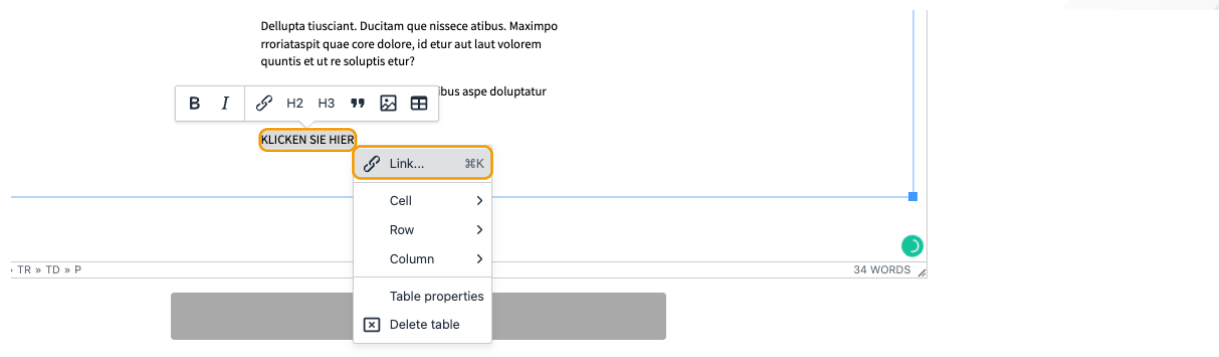


Über die drei **Punkte** rechts im Editor-Header können Sie das **Menü** erweitern und schalten noch **mehr Optionen** frei. In der **Menüleiste** finden Sie zahlreiche Optionen, die sich von den gängigen Textbearbeitungsprogrammen nicht unterscheiden. So können Sie **Farben, Schriften, Absätze etc.** ganz nach Ihren Wünschen anpassen.

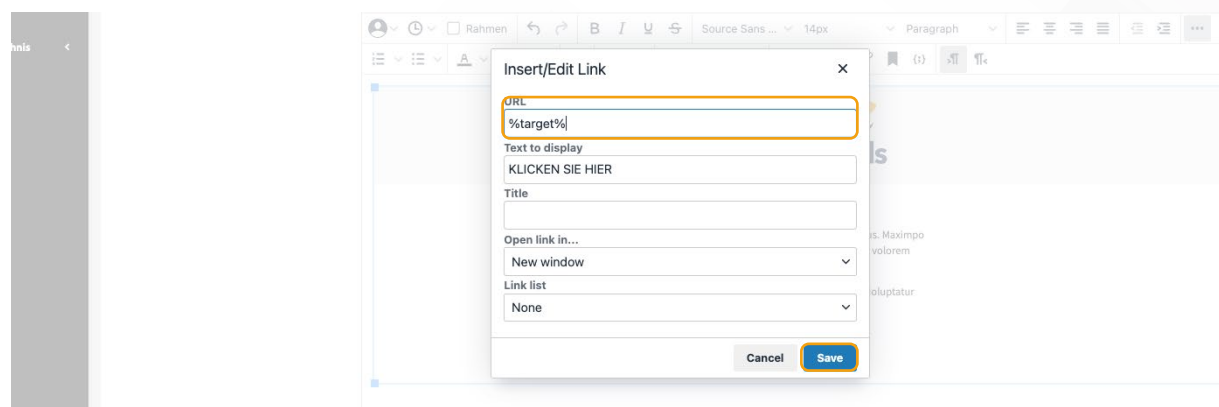


Tracking-Link erstellen

Damit ein Link-Klick im Reporting auch gemessen werden kann, muss ein **Tracking-Link** erstellt werden. (Tracking-Methode: Anklicken eines Links **mus** ausgewählt sein). Dazu markieren Sie sich Ihren gewünschten Text, der am Ende als Link dargestellt werden soll. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Markierte und wählen Sie die Eigenschaft **Link**.



Geben Sie in das Feld **URL** den Befehl **%target%** ein. So ordnet das System diesen Link Ihrer **Ziel-URL** aus den Tracking-Optionen zu. Klicken Sie anschließend auf **Save**, um den Vorgang zu bestätigen.



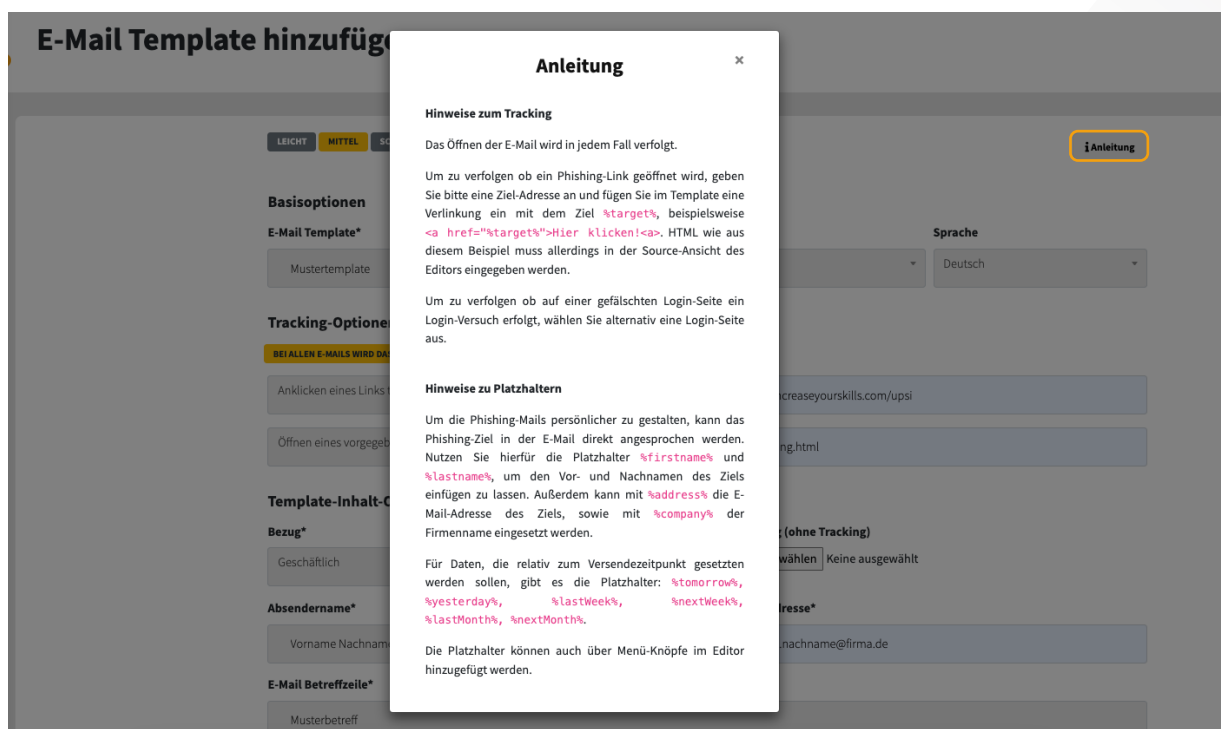
Dellupta tusciant. Ducitam que nissece atibus. Maximpo rroriataspit quae core dolore, id etur aut laut volorem quantis et ut re soluptis etur?

Ecitem volorro rionser chicien imilibus aspe doluptatur reptamusdae labo.

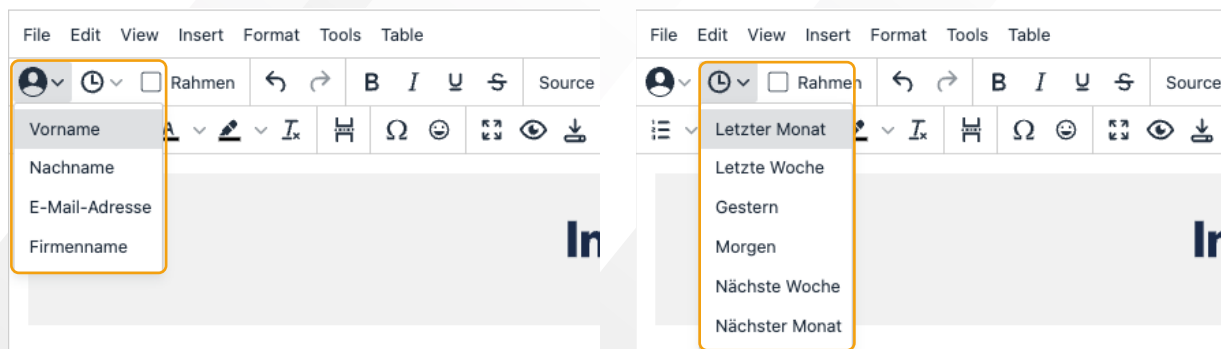
[KLICKEN SIE HIER](#)

Platzhalter einfügen

Der Phishing-Attack-Simulator verfügt neben der Option **%target%** noch über weitere Befehle, die Ihr E-Mail-Template weiter personalisieren. Für eine Übersicht der einzelnen Funktionen können Sie im Editor den **Button Anleitung** anwählen.



Vereinfacht können Sie die Platzhalter auch über die **Menüleiste** im **Editor** einfügen.



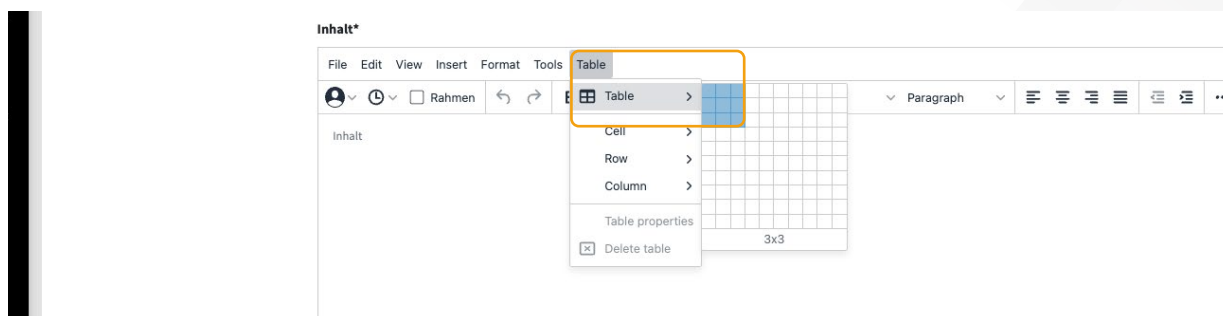
TABELLEN ERSTELLEN

Warum Tabellen?

Mit Tabellen haben Sie die Möglichkeit E-Mail-Templates leicht zu strukturieren und ihnen einen professionellen Look zu verpassen.

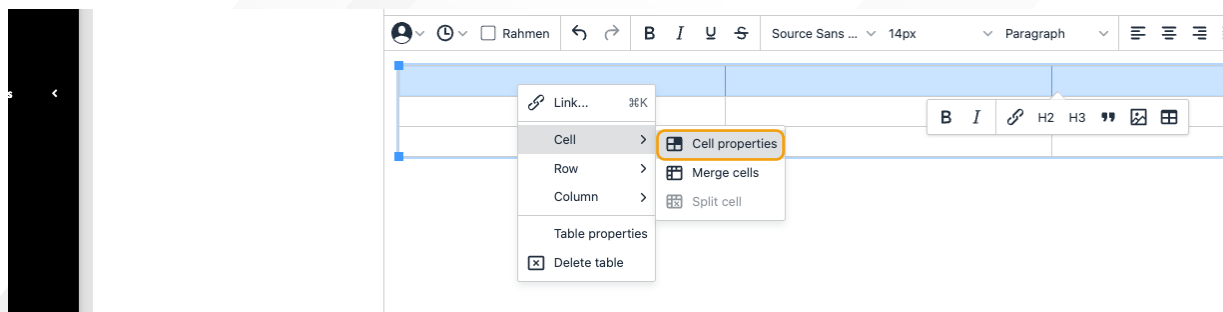
Tabellen anlegen

Sobald Sie den Editor vor sich haben, gehen Sie auf den Menüpunkt **Tools** → **Table** und wählen Ihre gewünschte Tabellengröße aus. Hier im Beispiel wird eine Tabelle mit drei Spalten und drei Zeilen gewählt.

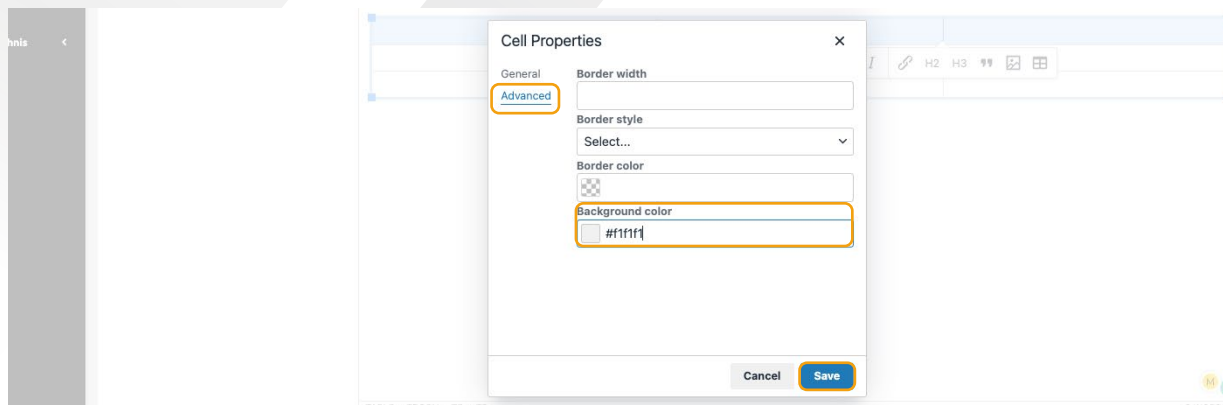


Zellen: Farben ändern

Um zum Beispiel die oberen drei Zellen für einen E-Mail-Header einzufärben, markieren Sie diese und gehen durch einen **Rechtsklick** in die Zellen Eigenschaften (**Cell properties**).



Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie Ihre gewünschten Eigenschaften nun anpassen können. Klicken Sie links im Menü den Punkt **Advanced** an. Jetzt können Sie Ihre gewünschten Einstellungen vornehmen. Im Beispiel ändern wir die Hintergrundfarbe (**Background color**) der ausgewählten Zellen. Mit Klick auf **Save** werden die Änderungen übernommen.



Zellen: Rahmen entfernen

Haben Sie Ihre Tabelle final eingerichtet, müssen Sie nur noch alle Rahmen entfernen. Markieren Sie dazu Ihre gesamte Tabelle und wählen erneut den Befehl **Cell properties** aus. Hier wählen Sie unter **Advanced** → **Border style** die Option **None** aus. Mit Klick auf **Save** schließen Sie den Vorgang ab.

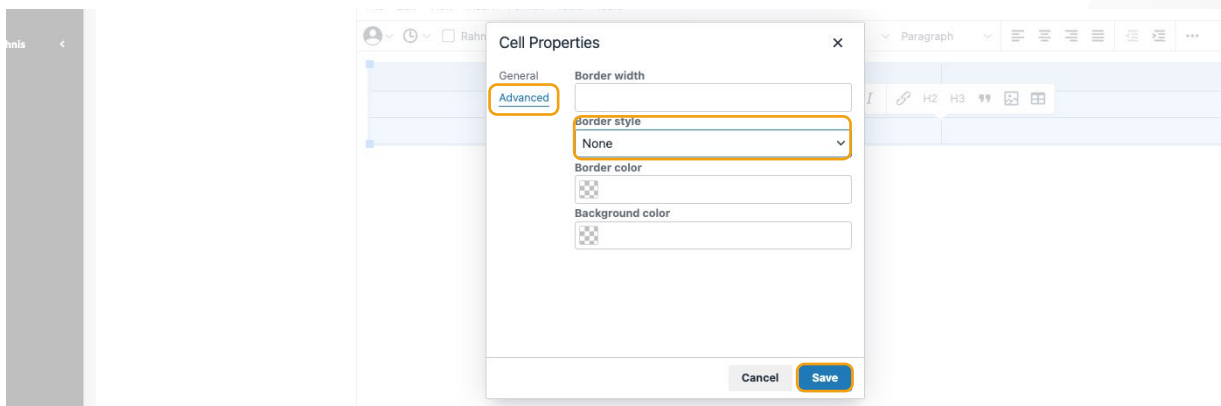
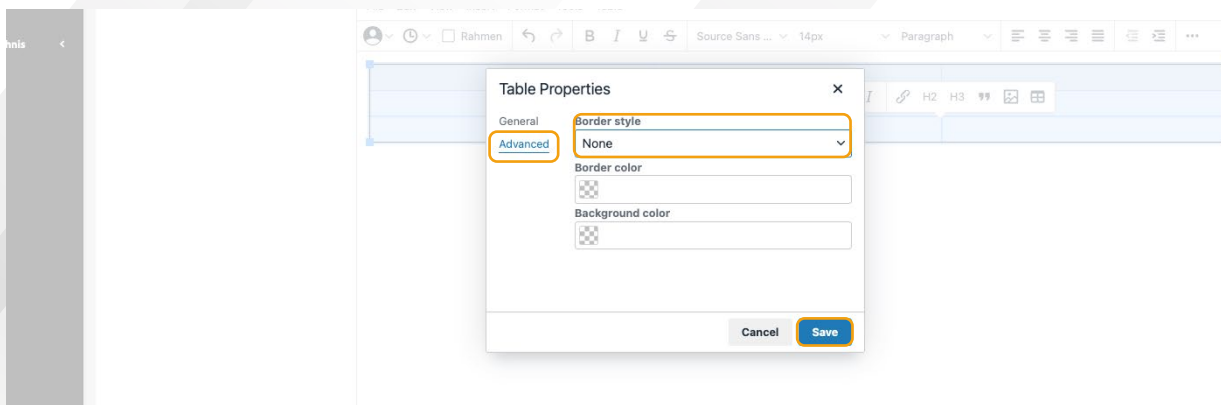
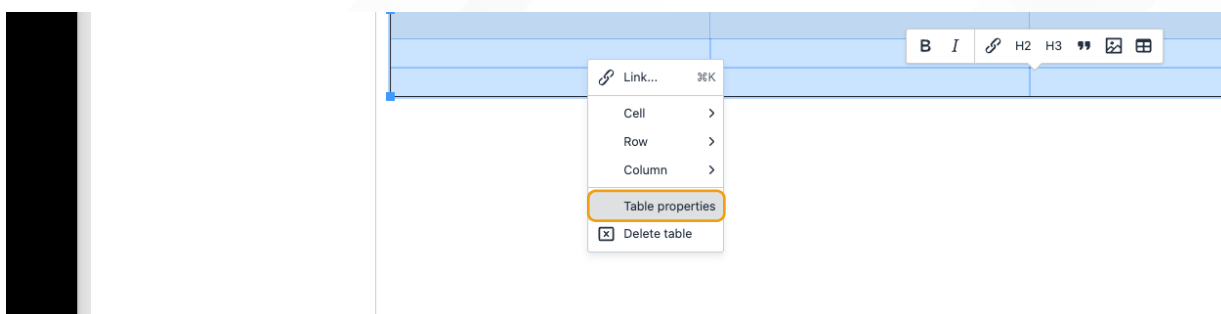


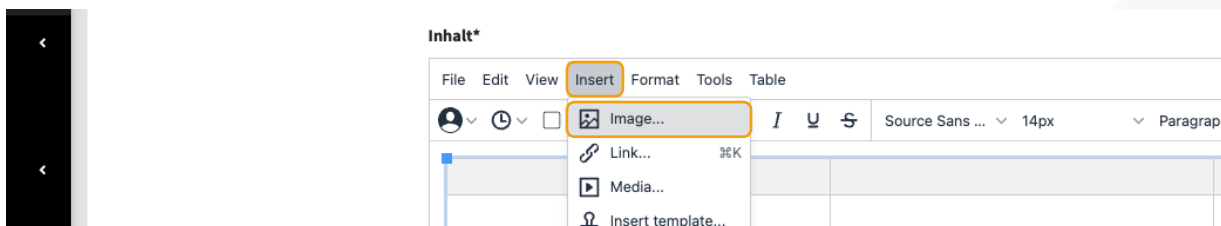
Tabelle: Rahmen entfernen

Um letztendlich noch den Tabellen Rahmen zu entfernen, wiederholen Sie die vorherigen Schritte. Nach **Rechtsklick** wählen Sie nun **Table properties** → **Advanced** → **Border style** und dort die Option **None** aus. Mit Klick auf **Save** schließen Sie den Vorgang ab.

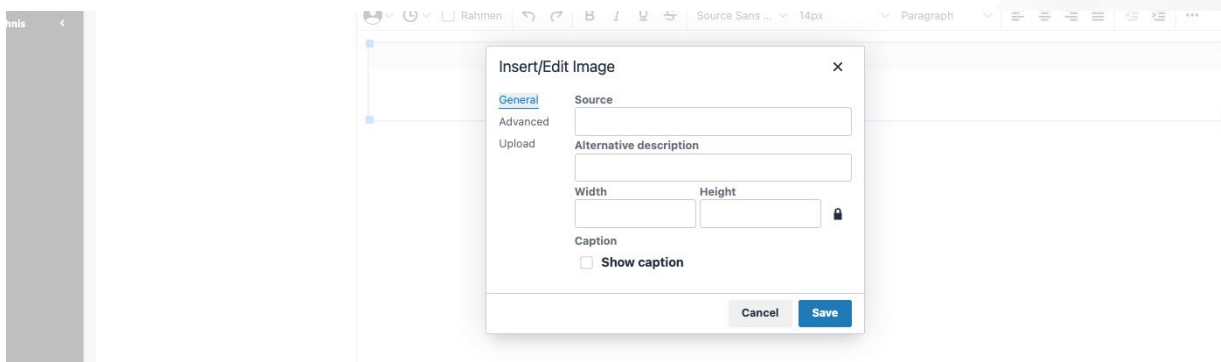


Bilder einfügen: Bildadresse aus dem Netz kopieren

Um Ihrem E-Mail-Template etwas Persönlichkeit einzuhauchen, können Sie Bilder einfügen. Diese Bilder können zum Beispiel Logos sein. Klicken Sie dazu im Menü auf **Insert** und wählen den Punkt **Image...** aus.

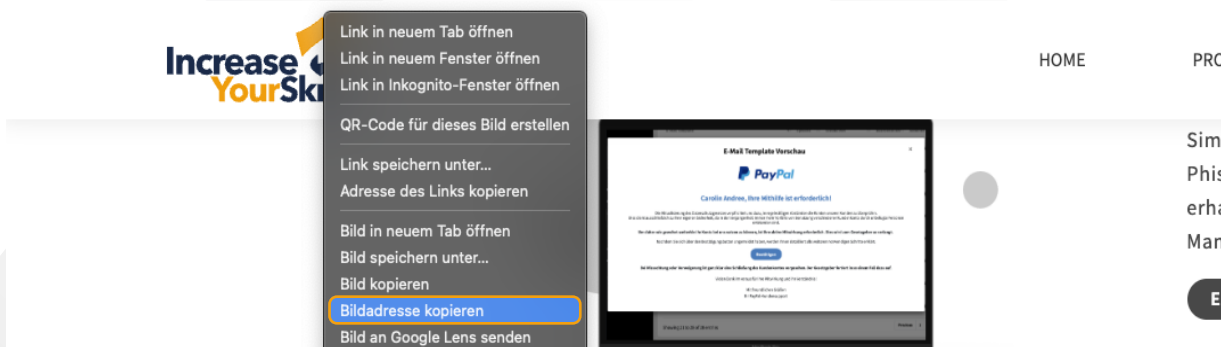


Es öffnet sich ein neues Fenster. In diesem ist es nun möglich, Bildadressen aus dem Netz einzufügen.

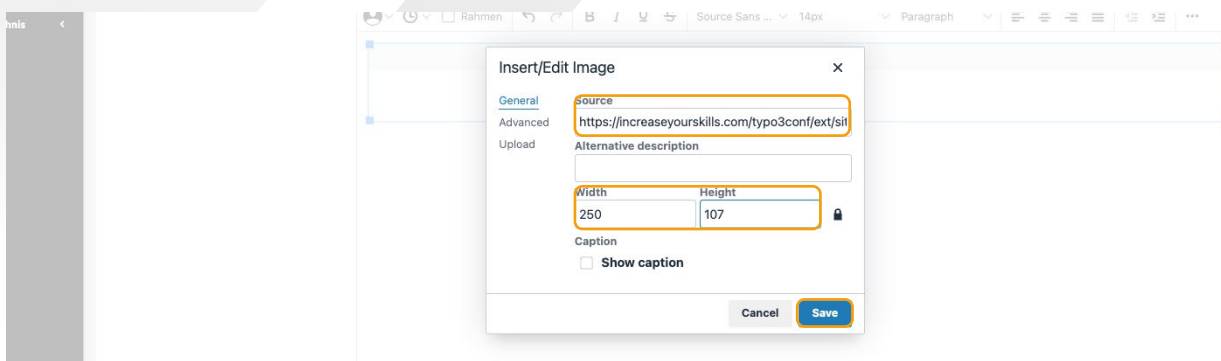


Um eine Bildadresse aus dem Netz zu kopieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie einen neuen Tab und suchen Sie sich Ihr gewünschtes Bild aus dem Netz heraus.
2. Wählen Sie durch **Rechtsklick** auf das Bild die Option **Bildadresse kopieren** aus.

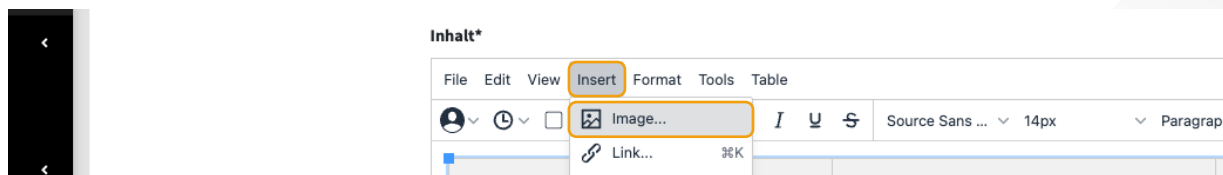


Gehen Sie zurück zum PAS und fügen Sie die kopierte Bildadresse unter dem Punkt **Source** ein. Unter **Width & Height** können Sie außerdem die Größe des Bildes in Pixel angeben. Mit Klick auf **Save** schließen Sie den Vorgang ab.

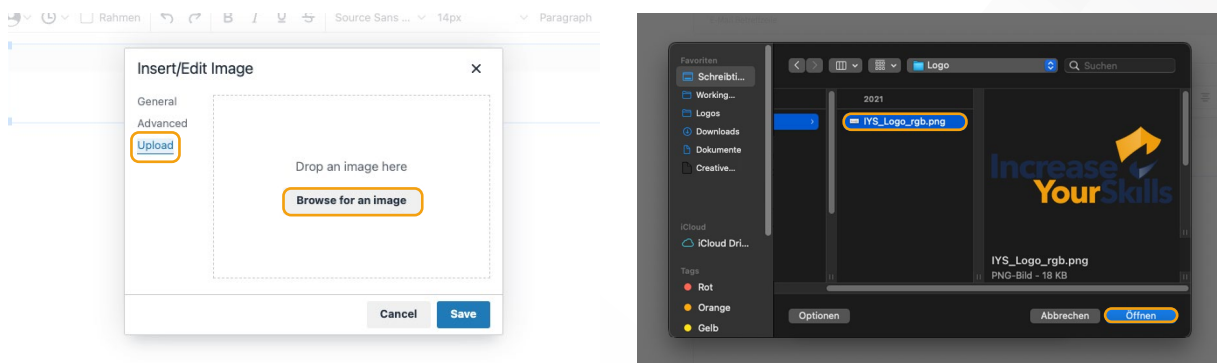


Bilder einfügen: Bild von lokalem Speicher hochladen

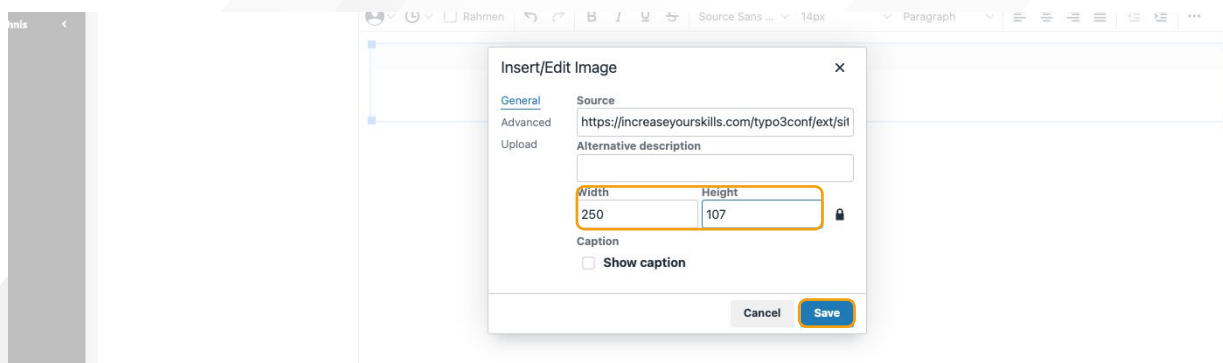
Neben dem Kopieren einer Bildadresse aus dem Netz, wie auf Seite 10 beschrieben, können Sie auch Bilder lokal von Ihrem Rechner hochladen. Klicken Sie dazu im Menü auf **Insert** und wählen Sie den Punkt **Image...** aus.



Wählen Sie nun die Option **Upload** und klicken Sie auf **Browse for an image**. Sie sollten nun Zugriff auf Ihren lokalen Festplattenspeicher haben, um Ihr Bild auszuwählen zu können. Wählen Sie Ihr Bild aus und klicken Sie auf **Öffnen**, um Ihre Dateiauswahl zu bestätigen.



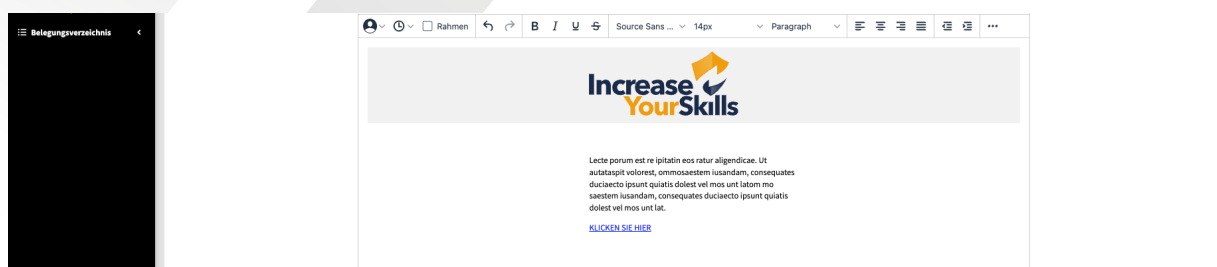
Wie bereits auf Seite 10 erklärt, können Sie die Größe Ihres Bildes unter **Width & Height** in Pixel anpassen. Mit Klick auf **Save** schließen Sie den Vorgang ab.



Wünschen Sie eine Verlinkung des Bildes können Sie wie auch bei textbasierten Links (Seite 06) einfach durch **Rechtsklick → Link**, den Befehl **%target%** in die URL Spalte eingeben.

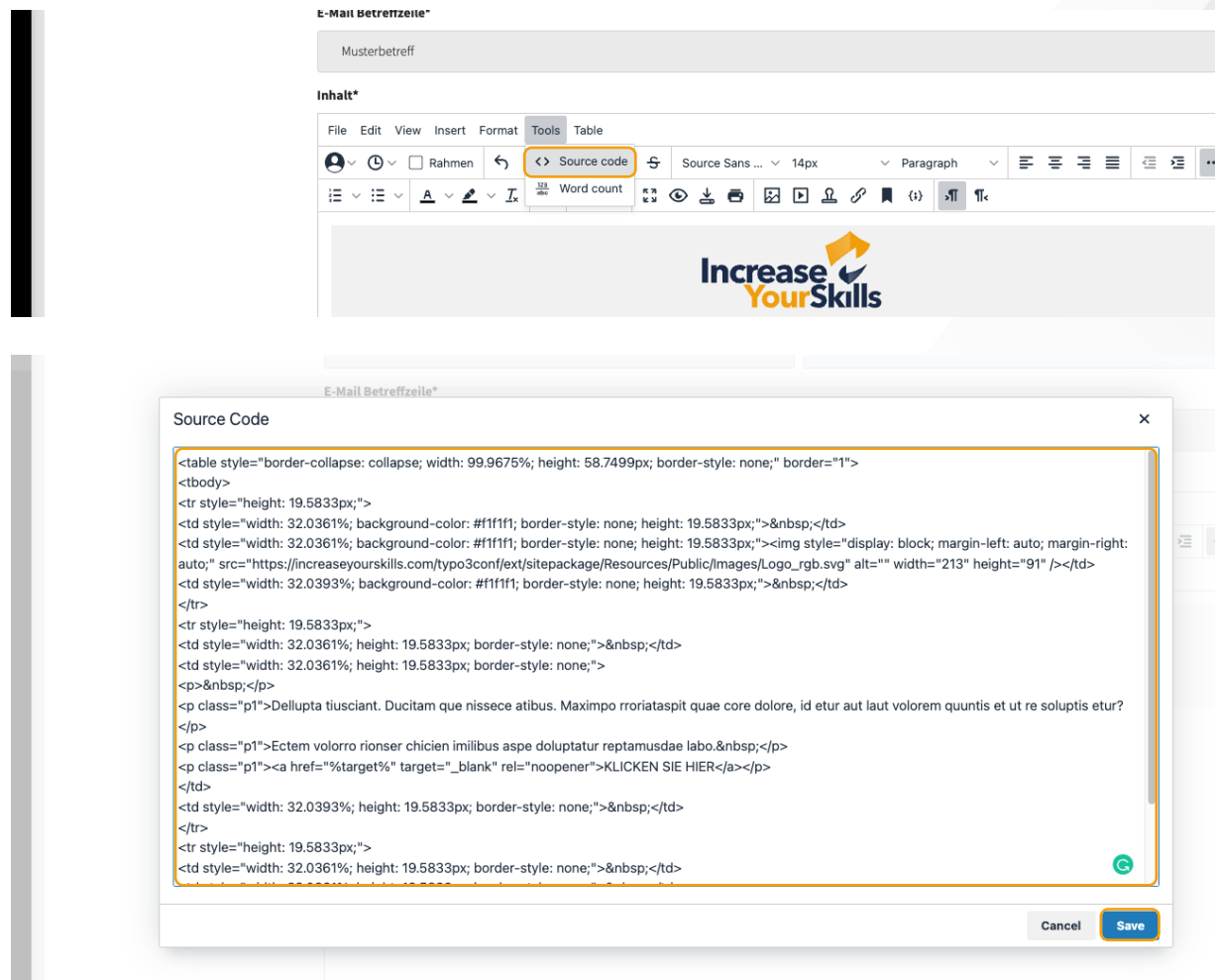
Tabelle mit weiterem Inhalt füllen

Nachdem Sie die Grundprinzipien der Tabellenerstellung kennen, können Sie diese nun mit weiterem Inhalt füllen. Durch Klick in die einzelnen **Zellen** können Sie Text, Bildern, Buttons etc. einfügen.



Im Quellcode arbeiten

Sollten Sie ein etwas tiefergehendes Verständnis von Programmierung besitzen und sich mit HTML-Code auskennen, können Sie auch direkt im **Quellcode** arbeiten. Hierbei ist zu beachten, dass sich ausschließlich **HTML-Code** einfügen lässt und der Editor kein **CSS** unterstützt. Klicken Sie dafür auf den Menüpunkt **Tools** → **Source code**. Ihren Vorgang beenden Sie wie gewohnt mit **Save**.



E-MAIL-TEMPLATE FERTIGSTELLEN

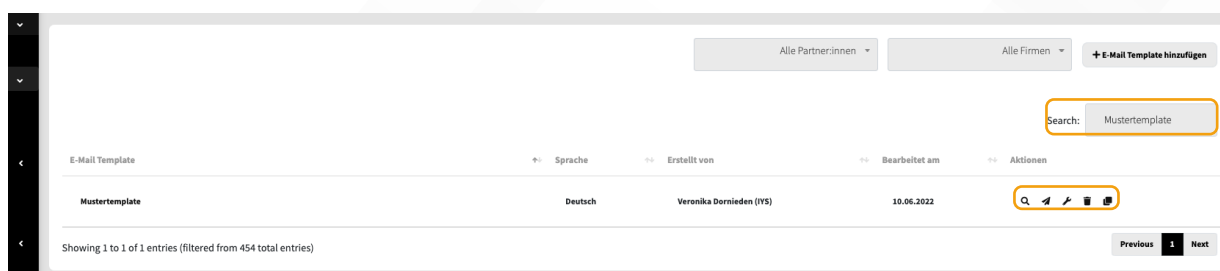
Template speichern

Nachdem Sie alles nach Ihren Wünschen erstellt haben, können Sie Ihr Template mit Klick auf **Speichern und Veröffentlichen** abspeichern.



Weitere Funktionen

Nachdem Ihr Template gespeichert ist, können Sie es über die **Search-Funktion** suchen und erneut **bearbeiten, einen Test versenden, eine Vorschau aufrufen, es kopieren oder löschen***. Für eine zusätzliche Erklärung der Symbole, bewegen Sie einfach Ihren Mauszeiger über das gewünschte Icon.



*Bitte beachten Sie dabei, dass ein Template, welches sich in einer laufenden Kampagne befindet, nicht gelöscht werden kann.